

LB – Praktischer Teil

1 Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung
GUI	Graphical User Interface
AG	Aktiengesellschaft
PHP	„Hypertext Preprocessor“, ursprünglich „Personal Home Page“
NYP	Noser Young Professionals
DB	Datenbank
App	Hier „Mobile Applikation“ gemeint
ÜK	Überbetrieblicher Kurs
ERD	Entity Relationship Diagramm

2 Auftrag

Ziel dieses Projekt ist es, ein abgeschlossener Teil des zukünftigen Apps von Naturli zu erstellen. Projekthinhalt ist dabei nicht nur das Ergebnis aus der Entwicklung, sondern auch eine Voranalyse, Spezifikation, GUI-Mocks, Testhandbuch und der Sourcecode inkl. Kommentare.

2.1 Ausgangslage www2-naturli-ag.ch

Am 09. September 2016 ging die Produktseite der Naturli AG online. Diese Webapplikation wurde von der NYP umgesetzt. Die Website zeigt alle Detaillisten auf einer Google-Map und listet die Produkte auf, welche sie bei Naturli bestellt haben. Der Webaufttritt zeigt somit **nicht** alle möglichen Produkte von Naturli, sondern die aktuellen Bestellungen, welche die Detaillisten in ihren Läden anbieten. Alle Datensätze werden aufgrund eines Input-CSV von Naturli (ein Auszug ihrer Kundenbestellsoftware) täglich per Cronjob aktualisiert und dann mit diversen PHP-Script weiterverarbeitet. Ein detailliertes Architekturbild ist im [Kapitel 4 - Anhang](#) zu finden.

Nun geht es darum, mit dem ÜK 335 eine eigene Mobile „Naturli-App“ zu entwickeln. Hier sollen ebenfalls die bestellten Produkte und deren Detaillisten dargestellt werden. Es gibt aber noch weitere Funktionen, welche durch diese App abgedeckt werden.

2.2 Abgrenzungen / Bereitstellung der Entwicklungsumgebung

Um an die Datensätze der Produkte und Detaillisten zu gelangen, müsste für die App-Entwicklung zuerst ein Webservice mittels REST erstellt werden. Dies zuerst noch zu erarbeiten, würde aber den 6 Tages Rahmen des ÜKs sprengen. Daher sollen die Datensätze direkt in der lokalen DB der APP (SQLite-DB) hinzugefügt und auch daraus gelesen werden. Die Daten der lokalen DB sollen im Rahmen des App-ÜKs aufgrund des SQL-Exports der Live-DB (wird beigelegt) erstellt werden. Hier eine Kurzbeschreibung der einzelnen Tabellen

Tabelle	Beschreibung
naturli_category	Jedes Produkt gehört einer Kategorie an, auf welche auch gefiltert werden kann
naturli_store	Alle Informationen eines Detaillisten. Sind Felder nicht abgefüllt, werden diese auch nicht angezeigt
Naturli_products	Details eines Produkts. Da die Sortierung von Naturli vorgegeben wird, ist, zeigt das Feld „Sort_Type“ die Ordnung

naturli_store_product	Transformationstabelle zur Aufschlüsselung einer mc-mc Beziehung
naturli_phocamaps_marker	Diese Tabelle stammt aus der „Phocamaps Komponente“ vom Joomla-CMS und wird für die Marker-Darstellung benötigt.

3 Projektinhalt

Folgende Inhalte muss jede Gruppe am Tag 6 des ÜKs 17:00 abgeben:

APP

- Voll funktionsfähige App gemäss den gestellten Anforderungen
- Kommentiert mit Javadoc
- Abgabe erfolgt per GIT-Repository (Bitbucket). Link wird noch mitgeteilt.
- Fremder Code (z.B. kopiert aus Internet) muss per Code-Kommentar ausgewiesen werden. Wird festgestellt, dass Code 1:1 kopiert, dies jedoch nicht angegeben wurde, gilt das als Plagiat und hat Notenabzüge zur Folge.

Dokumentation

Während der Umsetzung muss eine Dokumentation erstellt werden, in der mindestens folgendes ersichtlich ist:

- Ausgangslage
- Ziele
- Mock-Up aller Gruppenmitglieder (Prüfung Teil 1)
- Mock-Up der schlussendlich umgesetzten Variante
- Use Cases
- Testkonzept (Blackbox und Whitebox)
- Testcases & Testergebnisse (Blackbox und Whitebox)
- Technische Dokumentation:
 - o Systemarchitektur / Softwarearchitektur inkl. Beschreibung der Packages, Klassen & Interfaces
 - o ERD inkl. Beschreibung (falls DB zum Einsatz kommt)
 - o Verwendete Libraries
- Ausblick

3.1 Projektbeschreibung „Infosammlung“

In diesem Projektteil, sollen diverse Informationen, welche Naturli sonst noch anbietet angezeigt werden. Das Projektteam soll nach der Prüfung 1 zusammen den definitiven Designvorschlag erarbeiten. Dieser wird danach vom ÜK-Leiter abgenommen und zur Realisierung freigegeben. Mögliche Inhalte der App sind:

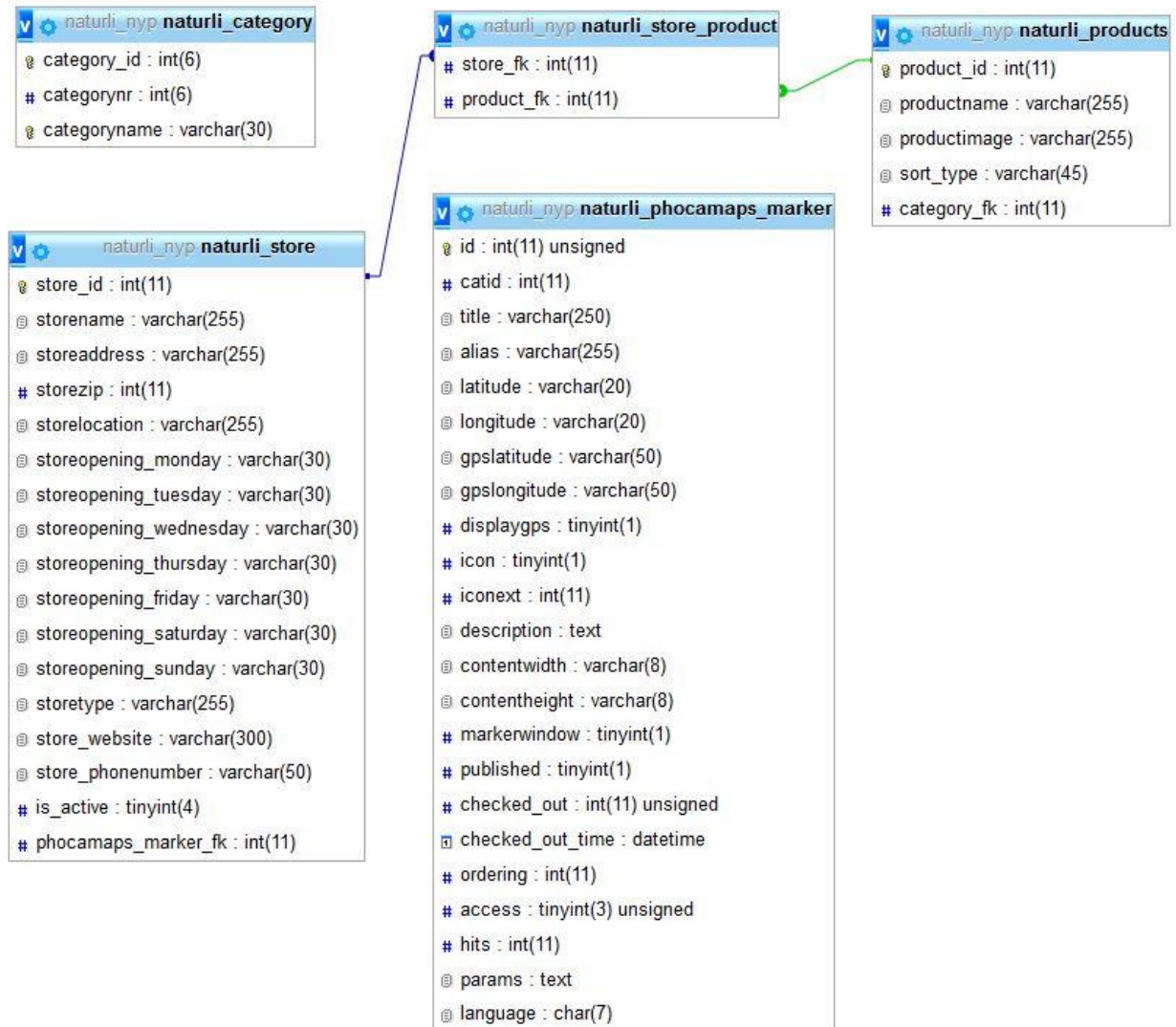
- Youtube – Werbevideo (<http://naturli-ag.ch/index.php/film.html>) → Direktes Streaming aus Youtube
- Monatskäse (<http://naturli-ag.ch/index.php/kaese-des-monats.html>)
- Informationen zum Käse-Humidor
- Naturli Box (<http://www.naturlibox.ch/index.php/naturli-box.html>)
- Alphütte (<http://naturli-ag.ch/index.php/alphuette.html>)

Dem Kunden ist es wichtig, dass die App nicht zu „überladen“ wirkt. In diesem Projektteil sind viele Links / Informationen enthalten. Darum ist die Menübedienung hier umso wichtiger.

Alle genannten Informationen sollen direkt in der App angezeigt werden und nicht nur die Links eingebunden werden. Die Informationen (ausser Youtube-Video) sollen aus der lokalen SQLite-DB der App geladen werden (Ansichten dynamisch aufbauen). Später werden diese Daten dann

über einen REST-Webservice ermittelt (nach dem ÜK). Das Youtube-Video kann mit Hilfe der Youtube-API eingebunden werden (siehe z.B. <https://www.sitepoint.com/using-the-youtube-api-to-embed-video-in-an-android-app/>).

ERM Natürli



4 Architekturbild IST www2.naturli-ag.ch

